

Heute Abend Premiere

Insgesamt sechs Vorstellungen der KLJB-Komödie

Stulln. (ohr) Wochenlang feilte die Theatergruppe der KLJB Stulln an dem Volksstück „Der zerbrochene Masskrug“ in drei Akten von Josef Hager. Die zahlreichen Proben sind abgeschlossen, heute Abend geht die Erstaufführung über die Bühne.

Zum Inhalt: Drei Strafsachen werden vor einem bayerischen Amtsgericht verhandelt, und alle drei haben mit einem Feuerwehrfest zu tun. Mit viel zu viel Alkohol im Blut radelte Totengräber Mathias Hintermooser von dort nach Hause. Ähnlich Landwirt Franz Obermaier: Er soll dabei mit seinem Traktor eine teure Limousine erfasst und dann Fahrerflucht begangen haben. Schließlich ist noch Toni Heimhilger wegen schwerer Körperverletzung mittels eines Masskrugs angeklagt – was er aber vehe-

ment bestreitet. Vor Gericht wird es aber für alle ziemlich eng, obwohl sie ihre Unschuld beteuern.

Einige Zeugen und der zuständige Polizist unterstützen den Richter und die Staatsanwaltschaft bei der Urteilsfindung. Im letzten Augenblick kommt durch Zufall die Wahrheit auf den Tisch.

Noch fünf weitere Aufführungen stehen auf dem Spielplan. Der Beginn der Abendvorstellung ist jeweils um 19 Uhr: Samstag, 23. April; Sonntag, 24. April um 14 und um 19 Uhr; Freitag, 29. April; Samstag, 30. April und Sonntag 1. Mai. Der Eintritt beträgt fünf Euro und für Kinder bis zu zwölf Jahren 2,50 Euro. Zu jeder Vorstellung können aus einem kleinen Kontingent an der Abendkasse noch Karten erworben werden.



Die Theatergruppe der Landjugend Stulln (sitzend von links) mit Anna Pröls, Lisa Fenchl, Agathe Obermeier, Anja Obermeier, Simona Schießl, Kathrin Eckl (Souffleuse) und Tanja Wagner, sowie (stehend von links) mit Christoph Bierner, Markus Kiener, Daniel Markgraf, Helmut Sorgenfrei, Thomas Koller, Stephan Schatz, Julius Prüfling, Johann Vetter, Jakob Stuiber und Hans Prüfling (Regisseur); nicht im Bild Lukas Wabro (Technik). Bild: ohr